

# Inhalt

Präludium . . . . .	9
1. Einleitung . . . . .	11
2. Beratung: psychosozial . . . . .	25
2.1. Beratung und Psychotherapie als Formen gesellschaftlicher Konfliktlösung . . . . .	27
2.2. Professionalisierung und Institutionalisierung . . . . .	29
2.3. Beraten als sozialer Prozess . . . . .	32
2.4. Der »Blinde Fleck« . . . . .	33
2.5. Haltung als Ethos . . . . .	34
3. Topographie von Haltung . . . . .	37
3.1. Beratungsbeziehung als Brennpunkt . . . . .	38
3.2. Grundhaltungen und funktionale Beziehungsgestaltung . . . . .	43
3.3. Sprechen über Haltung . . . . .	45
3.3.1. Soziale Vermitteltheit und Personen-Zentrierung von Haltung . . . . .	46
3.3.2. Scharnierfunktion . . . . .	47
3.3.3. Technologiedefizit als »ethischer Stachel des Menschlichen«.	48
3.3.4. Identität durch Professionalität . . . . .	50
3.3.5. Haltung als Halt . . . . .	54
3.4. Haltung im Beratungsdiskurs . . . . .	55
3.5. Haltung als »leerer Signifikant« . . . . .	60
4. Ethik der Alterität: Wendungen des Bezugs . . . . .	67
4.1. Haltung als Tugend im Zwischen . . . . .	68
4.2. Das Problem des Anderen im Ratgeben . . . . .	76
4.3. Vom Gesagten zum Sagen: Levinas . . . . .	81

4.4. Haltung in der Wendung des Bezugs . . . . .	87
4.4.1. Sinn und Nicht-Sinn: Haltung ist Unentscheidbarkeit . . . .	90
4.4.2. Intentionalität und Alterität: Haltung in der Wendung des Bezugs . . . . .	95
4.4.3. Sagen und Zeigen: Haltung entzieht sich . . . . .	96
4.4.4. Performativität und Setzung: Haltung setzt Wirklichkeit . .	97
5. Die politische Differenz im Spiegel psychosozialer Beratung . . . . .	105
5.1. Theorie reflexiver Modernisierung . . . . .	111
5.2. Systemtheoretische Ansätze . . . . .	118
5.3. Beratung als Habitus-Feld-Analyse . . . . .	122
5.4. Ambivalenz beraterischen Handelns . . . . .	125
6. Gouvernamentalität der Beratung . . . . .	131
6.1. Die Achsen: Wissen, Macht, Subjekt . . . . .	131
6.1.1. Archäologie . . . . .	132
6.1.2. Genealogie: »Willen zum Wissen« . . . . .	134
6.1.3. Gouvernamentalität: Führung der Führung . . . . .	138
6.1.4. Pastoralmacht: Vom guten Willen der Hirten . . . . .	142
6.2. Beratung im Spannungsfeld von Selbst- und Fremdführung . . . .	145
6.3. Ambivalenz der Macht: Selbsttechnologien und Technologien des Selbst . . . . .	154
6.4. Haltung der Kritik – Kritik als Haltung . . . . .	160
6.5. Ethische Antworten im Diskurs . . . . .	167
6.5.1. Beratung als reflexive Selbstführung . . . . .	167
6.5.2. Beratung als ästhetisierte Selbstsorge . . . . .	170
6.5.3. Beratung als verständigungsorientiertes Handeln . . . . .	172
7. Tertium [non] datur: Die Figur des Dritten . . . . .	175
7.1. Zwischen Ethischem und Politischem . . . . .	175
7.2. Der Dritte . . . . .	179
7.3. Konturen von Haltung . . . . .	185
8. Reprise . . . . .	189
9. Literaturverzeichnis . . . . .	193